

## **Wechsel an der Spitze der WEISS TECHNIK**

**Neuer Geschäftsführer Vertrieb ist Franz J. Niedermeier**

**Langjähriger Geschäftsführer, Karl-Heinz Hehl, geht in den Ruhestand**

Nach 21 Jahren als Geschäftsführer und nach 45 Jahren Betriebszugehörigkeit bei der WEISS TECHNIK wurde Karl-Heinz Hehl am 21. Januar 2010 offiziell verabschiedet. Die Nachfolge für den Bereich Vertrieb hat am 1. Januar 2010 Franz J. Niedermeier angetreten. Dr. Arno Roth, verantwortlich für den kaufmännischen Bereich, übernimmt den Vorsitz in der Geschäftsführung.

Gemeinsam mit Kunden, der Belegschaft sowie Kolleginnen und Kollegen aus der Schunk-Gruppe, zu der die WEISS TECHNIK seit 1978 gehört, blickte Karl-Heinz Hehl am 21. Januar im Rahmen eines offiziellen Empfangs in Reiskirchen-Lindenstruth auf fast fünf Jahrzehnte Betriebszugehörigkeit zurück.

Die in Reiskirchen-Lindenstruth ansässige WEISS TECHNIK entwickelte sich unter der Leitung von Karl-Heinz Hehl zum weltweit bedeutendsten Hersteller von Umweltsimulationsanlagen. „Mit Hightech-Produkten von hoher Qualität und Zuverlässigkeit sowie kompetenter Ingenieurleistung haben Sie dazu beigetragen, dass Weiss hier die Marktführerschaft übernommen hat“, hob Gerhard Federer, Vorsitzender der Unternehmensleitung der Schunk-Gruppe, in seiner Laudatio hervor. Karl-Heinz Hehl wechselt nach dem 31. Januar 2010 in den Ruhestand.

WEISS TECHNIK liefert Prüfsysteme für Temperatur- und Klimaprüfungen, Bewitterungs-, Temperaturschock-, Korrosions- und Langzeitprüfungen für Anwendungen in zahlreichen Schlüsselindustrien, unter anderem in der Automobilindustrie, der Elektro- und Elektronikindustrie, der Solarindustrie sowie für chemische oder pharmazeutische Anwendungen.

Im Rahmen der Nachfolgeregelung wird die Geschäftsführung der WEISS TECHNIK neu strukturiert. Künftig werden drei Geschäftsführer die Geschäfte führen. Neben Dr. Arno Roth, der als Vorsitzender der Geschäftsführung den kaufmännischen Bereich verantwortet, sind die Bereiche Vertrieb und Technik jeweils in eigenen Geschäftsführungen organisiert.

Die Nachfolge von Karl-Heinz Hehl für den Bereich Vertrieb hat Franz J. Niedermeier angetreten. Der Diplom-Ingenieur mit technischer Expertise aus dem Maschinen- und Anlagenbau verfügt über mehrjährige Vertriebs- und Geschäftsführungserfahrung auf internationaler Ebene. Seit dem 1. Januar 2010 verantwortet Franz J. Niedermeier die Bereiche Vertrieb, Marketing und Service der WEISS TECHNIK. Der Aufgabenbereich des Geschäftsführers Technik wird zu einem späteren Zeitpunkt besetzt und bis dahin von Dr. Arno Roth zusätzlich übernommen.



Die WEISS TECHNIK ist aus der 1956 gegründeten Karl Weiss GmbH hervorgegangen, verfügt über zahlreiche Tochterunternehmen und Beteiligungen weltweit und gehört zur Division WEISS TECHNIK der Schunk-Gruppe. Weltweit beschäftigt die Unternehmensgruppe 1.800 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in 14 Ländern. Davon 850 am Standort Reiskirchen-Lindenstruth.

Seit 1978 gehört die WEISS TECHNIK zur Schunk-Gruppe, einem global aktiven Unternehmensverbund mit einem Leistungsspektrum in den Bereichen Materials, WEISS TECHNIK, Sintermetalltechnik und Sonosystems. Das 1913 von Ludwig Schunk gegründete Unternehmen erwirtschaftete 2008 einen Umsatz von 810 Millionen Euro. Zur Schunk-Gruppe zählen derzeit über 60 operative Gesellschaften. Schunk ist in 28 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 7.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kontakt:

WEISS TECHNIK  
Gerlinde Schowalter  
Greizer Str. 41 – 49  
35447 Reiskirchen-Lindenstruth  
Tel. 06408 84-6231 / Telefax 06408 84-8716  
g.schowalter@wut.com